Prof. Dr. Erika Steinert
Integrationsbeauftragte
Kreishaus
Uhlandstraße 2
67292 Kirchheimbolanden
06361/994485

Nachrichten News Nachrichten News Nachrichten News Nachrichten News

<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<

04.03.2020

Hallo liebe Lesepatinnen und Lesepaten, liebe Koordinatoren,

momentan bereite ich die Interkulturellen Wochen vor. Bei uns im Kreis finden sie vom 25.09.-04.10. statt. Vorab möchte ich Sie schon jetzt auf drei Veranstaltungen hinweisen, damit Sie sich den Termin vormerken:

1. die offizielle Eröffnungsveranstaltung am 26.09. um 18 Uhr im Roten Saal der Donnersberghalle in Rockenhausen. Hauptprogrammpunkt werden Erfolgsgeschichten von Geflüchteten und Migranten sein. Es wird ein Büfett und Life-Musik geben.

2. die Eröffnungsveranstaltung für Kinder am 25.09. Um 16h zeigt ROKino in der Donnersberghalle Rockenhausen den Kinderfilm „Zu weit weg“. Er handelt von Migration, Freundschaft und Fußball (Filmstart: 12.03.2020). Der Film erzählt eine mitreißende Geschichte über den Verlust der Heimat und die grenzüberschreitende Kraft von Freundschaft. Dabei werden die Themen Zuwanderung und Integration für Kinder sensibel und verständlich aufgearbeitet. ZU WEIT WEG wurde bereits mehrfach auf internationalen Kinderfilmfestivals ausgezeichnet und ist aktuell in der Vorauswahl für den Deutschen Filmpreis.

Vielleicht möchten Sie mit „Ihrem“ Patenkind teilnehmen?

3. ein Kaffeekränzchen unseres Projekts Lesepatenschaft!

Ein Treffen der Lesepaten und –patinnen ist zunächst im Frühjahr geplant. Es soll dem Erfahrungsaustausch dienen. Darüber hinaus schlage ich im Rahmen der Interkulturellen Woche ein Kaffeekränzchen mit allen Beteiligten vor: mit Ihnen, den Paten und Patinnen, den Kindern und ihren Eltern. Ein geselliges Zusammentreffen mit selbstgebackenen Kuchen. Momentan leben die meisten Projektteilnehmer und Teilnehmerinnen in Kirchheimbolanden, deshalb sollte das Treffen auch dort stattfinden. Ich erkundige mich wegen eines Raums, aber vielleicht hat jemand einen Vorschlag, wo das Treffen mit etwa 35-40 Personen kostenfrei stattfinden könnte?

Ich hoffe, es geht Ihnen allen trotz globaler Katastrophen gut und wünsche eine schöne Zeit beim Vorlesen!

E. Steinert